

## Presseinformation

### **MIG Fonds mit Rekordausschüttung nach Veräußerung eines weiteren Viertels ihrer Anteile an BioNTech**

München, den 23. Oktober 2020

Die MIG AG, München, gibt bekannt, dass die von ihr verwalteten MIG Fonds ein weiteres Viertel der ursprünglich von ihnen gehaltenen Aktien an der BioNTech SE, Mainz, veräußert haben. Der Wagniskapitalgeber hatte das Biotechnologieunternehmen im vergangenen Oktober zusammen mit anderen Investoren an die NASDAQ in New York gebracht. Als Ergebnis der jetzigen Veräußerung erhalten die Anleger der MIG Fonds 7, 8 und 9 eine Ausschüttung in Höhe von 150 Millionen Euro.

Bereits im Mai und Juni hatten die MIG Fonds knapp ein Viertel ihrer BioNTech-Aktien abgegeben und daraus eine Ausschüttung in Höhe von 110 Millionen Euro getätigt. Zusammen mit der aktuellen Ausschüttung werden den Anlegern der drei MIG Fonds somit insgesamt 260 Millionen Euro aus der Veräußerung von bislang knapp der Hälfte des ursprünglich gehaltenen BioNTech-Aktienbestandes zugeflossen sein.

Zusammen mit den bereits erfolgten Ausschüttungen erhalten die Anleger des MIG Fonds 7 damit rund 300 Prozent sowie die Anleger des MIG Fonds 9 rund 200 Prozent ihres eingesetzten Kapitals zurück. Kristian Schmidt-Garve, General Partner der MIG AG, kommentiert: „Wir freuen uns sehr, dass wir durch die Veräußerungen für unsere Investoren in den beteiligten Fondsgesellschaften erhebliche Rückflüsse realisieren konnten, die teilweise ein Vielfaches der geleisteten Einlagen darstellen“.

Die aktuelle Ausschüttung steigert die im Juni erreichte Rekordmarke als höchste Einzelausschüttung in der Geschichte der MIG Fonds nochmals deutlich.

Die MIG Fonds investierten erstmals 2008 in die BioNTech und haben die Entwicklung des Unternehmens bis zu einem der deutschen Marktführer der Biotechnologie maßgeblich begleitet.

## Über die MIG AG

Die MIG Verwaltungs AG (MIG AG) zählt zu den führenden deutschen VC-Investoren. Über die MIG Fonds werden jungen Unternehmen die finanziellen Mittel zur Gründung und Wachstumsfinanzierung in den Bereichen der High-Tech und Life Science zur Verfügung gestellt. In den vergangenen sechs Jahren realisierte die MIG AG erfolgreiche Verkäufe der Portfoliounternehmen SuppreMol (an Baxter International, 2015), sunhill technologies (Volkswagen, 2015), Ganymed (Astellas Pharma, 2016) sowie SILTECTRA (Infineon, 2018) und platzierte mit BRAIN (2017), NFON (2018), BioNTech (2019) und Immatics (2020) mehrere Unternehmen an der Börse. Aktuell besteht das MIG-Beteiligungsportfolio aus 26 Unternehmen.

Für weitere Informationen: [www.mig.ag](http://www.mig.ag), [www.mig-fonds.de](http://www.mig-fonds.de)

Ansprechpartner:

Kristian Schmidt-Garve  
General Partner der MIG AG  
089-94382680  
[ksg@mig.ag](mailto:ksg@mig.ag)

Pressekontakt:

Dr. Klaus Westermeier Medienbüro  
0172-8433232  
[info@kwestermeier.de](mailto:info@kwestermeier.de)